



Sammlung Theaterzettel

Der Vogelhändler

Langer, Ferdinand

1903-06-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 5. Juni 1903.

89. Vorstellung im Abonnement A.

Der Vogelhändler.

Operette in 3 Aufzügen (nach einer Idee des Bréville) von M. West und L. Held. Musik von Carl Zeller.
Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Fiedler.

Personen:

Kurfürstin Marie		Hr. Pazofsky.
Baronin Adelaide	} Hofdamen	Frau De Lanf.
Comtesse Mini		Frau Schilling.
Baron Weps, kurfürstlicher Wald- und Wildmeister		Herr Hecht.
Graf Stanislaus, Garde-Offizier, sein Neffe		Herr Kromer.
von Scharnagel, Kammerherr		Herr Hildebrandt.
Süßle	} Professoren	Hr. Kallenberger.
Bürmchen		Herr Godek.
Adam, Vogelhändler aus Tyrol		Herr Maiff.
Die Briefchristel		
Schneid, Dorfschulze		Herr Boisin.
Emmerenz, seine Tochter		Hr. Grandhomme.
Rebel, Wirtin		Frau Schönfeld.
Fette, Kellnerin		Hr. Breisch.
Duendel, Hoflakai		Herr Peters.
Mauroner	} Tyroler	Herr Küllfrug.
Egidi		Herr Schödl.
Magerl		Herr Schippers.
Zwilling	} Gemeinde-Ausschüsse	Herr Krause.
Keller		Herr Voigt.
Weinleber		Herr Sachs.
Ein Piqueur		Herr Welde.

** Briefchristel . . . Hr. Wilma Conti von Nürnberg als Gast.

Zeit der Handlung: Im Anfang des 18. Jahrhunderts. — Ort der Handlung: In der Rheinpfalz.

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende 10 Uhr.

Nach dem ersten Aufzuge findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise.

Nummerierte Plätze:		Sperre im I. Parquet	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 6.— per Platz		Mt. 3.50 per Platz
3. und 4. Reihe	5.— " "	Sperre im II. Parquet	2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.— " "	Nicht nummerierte Plätze:	
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Stehplatz im Parquet	2.50 " "
2. und 3. Reihe	1.50 " "	Barriere	1.50 " "
Loge II. Rang, 2. und 3. Reihe	2.50 " "	Gallerieloge	— 80 " "
Loge III. Rang, 2. und 3. Reihe	1.20 " "	Gallerie	— 40 " "

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperre an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Samstag, den 6. Juni 1903. 44. Vorstellung außer Abonnement.

3. Gastspiel des Herrn Direktor **Konrad Dreher**
Königl. Hofchauspieler aus München, mit seinem **Possen-Ensemble.**

Anno 48.

Posse mit Gesang in 3 Aufzügen von Benno Rauchenegger und Konrad Dreher.
Jakob Leininger, Strumpfwirker Herr Direktor Dreher.

Anfang 7 Uhr.